

Germany-Leipzig: Electric buses
OJ S 144/2020 28/07/2020
Contract notice – utilities
Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Leipziger Verkehrsbetriebe (LVB) GmbH

Postal address: Teslastraße 2

Town: Leipzig

NUTS code: DED5 Leipzig

Postal code: 04347

Country: Germany

Contact person: Einkauf und Logistik

E-mail: Vergabe.Verkehrsbetriebe@L.de

Telephone: +49 341492-1276

Fax: +49 34149237-1276

Internet address(es):

Main address: <https://www.l.de/gruppe/einkauf-logistik>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: www.evergabe.de/unterlagen

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.evergabe.de

I.6. Main activity

Recreation, culture and religion

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Lieferung von Elektro-Gelenkbussen und Ladeinfrastruktur

Reference number: LVB-2020-038-DK

II.1.2. Main CPV code

34144910 Electric buses

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Herstellung und Lieferung von Niederflur-Gelenkbussen mit Elektroantrieb und der dazugehörigen Ladeinfrastruktur inkl. diverser Optionen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

34121100 Public-service buses, 34121200 Articulated buses, 34121400 Low-floor buses, 31681500 Chargers

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DED5 Leipzig

Main site or place of performance: Stadtgebiet Leipzig inkl. Betriebshöfe der Leipziger Verkehrsbetriebe (LVB) GmbH

II.2.4. Description of the procurement

Herstellung und Lieferung von Niederflur-Gelenk-Kraftomnibussen

Mit Elektroantrieb und der dazu gehörigen Ladeinfrastruktur im Zeitraum von 2021 bis spätestens 2026 wie folgt:

- Lieferung von 10 Niederflur-Gelenk-Kraftomnibussen (ca. 18 m Länge) mit Elektroantrieb und optional bis zu 50 weitere, identische Fahrzeuge in LVB-typischer Ausstattung;
- Lieferung und Installation von 3 Schnellladestationen und optional bis zu 9 weitere, identische Schnellladestationen;
- Lieferung und Installation von optional bis zu 60 Depotladestationen.

Die Reichweite der Niederflur-Gelenk-Kraftomnibusse soll in der Praxis und über einen Zeitraum von 10 Jahren mindestens 80 km betragen. Die Fahrzeuge sind mit 4 Türen auf der rechten Fahrzeugseite auszustatten. Sie sollen außerdem vollklimatisiert sein. Auf die Verwendung von Kraftstoffen aus fossilen Rohstoffen in Heizern, Standheizungen o. ä. soll möglichst verzichtet werden.

Die Ladeleistung an den Schnellladestationen soll mindestens 350 kW betragen, im Depot soll mit mindestens 75 kW geladen werden. Die Ladung soll mittels Pantographen auf den Fahrzeugdächern erfolgen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 25/01/2021 End: 31/12/2026

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Siehe unter Ziffer II.2.4.

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Zum Nachweis sind die folgenden Unterlagen mit dem Teilnahmeantrag einzureichen:

Hinweis: Der Auftraggeber stellt für die Erklärungen gemäß Punkt III.1.1) Ziffer a) bis d) entsprechende Formblätter zur Verfügung, die zu verwenden sind.

- a) Eigenerklärungen des Bewerbers zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 123 und § 124 GWB und zur Ergreifung von Selbstreinigungsmaßnahmen gemäß § 125 GWB (Formblatt 1); (Im Falle von designierten Nachunternehmern auch von diesen vorzulegen. Im Falle einer Eignungsleihe auch vom Eignungsleihgeber vorzulegen.),
- b) Eigenerklärung des Bewerbers zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft bzw. gesetzlichen Unfallversicherung und zur Eintragung im Handels-/Berufsregister (Formblatt 1a); (Im Falle von designierten Nachunternehmern auch von diesen vorzulegen.),
- c) falls einschlägig: Eigenerklärung des Bewerbers zu Nachunternehmern (Formblatt 2a),
- d) bei Nennung Nachunternehmer: Nachunternehmererklärungen der jeweiligen Nachunternehmer (Formblatt 2b).

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Zum Nachweis sind die folgenden Unterlagen mit dem Teilnahmeantrag einzureichen:

Hinweis: Der Auftraggeber stellt für die Erklärungen gemäß Punkt III.1.2) Ziffer a), b), f) und g) entsprechende Formblätter zur Verfügung, die zu verwenden sind.

- a) falls einschlägig: Eigenerklärung des Bewerbers zur Eignungsleihe, zur Eignungsleihe-Verpflichtungserklärung (durch Eignungsleihgeber) und zur Eignungsleihe-Haftungserklärung (ebenfalls durch Eignungsleihgeber) (Formblätter 3a-3c),
- b) Eigenerklärung des Bewerbers zu verbundenen Unternehmen (Formblatt 4),
- c) Nachweis des Bestehens einer Betriebs- und Produkthaftpflichtversicherung,
- d) falls nicht durch Ziffer c) abgedeckt: Eigenerklärung des Bewerbers zur Bereitschaft, Versicherungen im geforderten Umfang/ den geforderten Konditionen entweder bereits zu unterhalten oder im Auftragsfalle abzuschließen,
- e) Bankauskunft, nicht vor dem 1.5.2020 ausgestellt;
(Im Falle von designierten Nachunternehmern auch von diesen einzureichen.).
- f) Eigenerklärung des Bewerbers zu Unternehmenskennzahlen wie folgt (Formblatt 5):
(Im Falle von designierten Nachunternehmern auch von diesen vorzulegen.)
 - Name, Adresse, Rechtsform und Gründungsjahr des Unternehmens;
 - Hauptsitz, weitere Standorte (Niederlassungen) und hierarchischer Aufbau;
 - Kerngeschäft und weiteres Leistungsspektrum des Unternehmens;
 - Anzahl Mitarbeiter insgesamt sowie Anzahl Mitarbeiter in den Bereichen Entwicklung und Produktion der letzten 3 Geschäftsjahre;
 - Gesamtumsätze sowie Umsätze aus dem speziellen Bereich der ausgeschriebenen Leistung (E-Busse bzw. dazugehörige Ladeinfrastruktur) der letzten 3 Geschäftsjahre.

g) Bestätigung des Bewerbers über die Verfügung einer Servicewerkstatt bzw. autorisierten Vertragswerkstatt für die Fahrzeugreparatur im Umkreis von maximal 75 Entfernungskilometern, gerechnet ab dem Unternehmenssitz des Auftraggebers (Formblatt 6); (Im Falle von designierten Nachunternehmern von demjenigen vorzulegen, der die Referenz erfüllt.).

Minimum level(s) of standards possibly required:

Als Mindestbedingung gilt, dass der Bewerber über eine solche Servicewerkstatt bzw. autorisierte Vertragswerkstatt bereits verfügt bzw. eine solche im Falle des Zuschlags errichtet, um alle Arbeiten/Leistungen während der Gewährleistungszeit der Fahrzeuge dort ausführen zu lassen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Zum Nachweis sind die folgenden Unterlagen mit dem Teilnahmeantrag einzureichen:

Hinweis: Der Auftraggeber stellt für die Erklärung gemäß Punkt III.1.3) Ziffer b) entsprechende Formblätter zur Verfügung, die zu verwenden sind.

a) Darstellung der Maßnahmen des Bewerbers zur Sicherung der Qualität (Qualitätsmanagement); der Nachweis kann auch durch Vorlage eines Zertifikats nach DIN EN ISO 9001 (oder gleichwertig) in nicht beglaubigter Kopie erbracht werden.

(Im Falle von designierten Nachunternehmern auch von diesen vorzulegen.).

b) Referenz über die bereits erbrachte Lieferung, Montage und Abnahme von E-Gelenkbussen und Ladeinfrastruktur an Verkehrsbetriebe in Europa, ausschließlich in deutscher Sprache oder mit beglaubigter Übersetzung ins Deutsche. Die Darstellung der Referenzleistung muss zur Beurteilung durch die Vergabestelle mindestens die folgenden Angaben enthalten (Formblatt 7):

(Im Falle von designierten Nachunternehmern von demjenigen vorzulegen, der die Referenz erfüllt.)

— Name und Anschrift des Auftraggebers inkl. Ansprechpartner mit Kontaktdaten (Name, Telefonnummer, E-Mail-Adresse);

— Zeitraum der Leistungserbringung bzw. Auslieferung (Monat/Jahr bis Monat/Jahr);

— Auftragsvolumen E-Busse (Anzahl, Type, bei Bedarf weitere Details);

— Auftragsvolumen Ladeinfrastruktur (Anzahl, Type, bei Bedarf weitere Details).

Es steht dem Bewerber frei, eine größere Anzahl von Referenzen anzugeben, die in Summe die nachfolgenden Mindestkriterien erfüllen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Als Mindestbedingung gilt, dass die Zertifikate gemäß Ziffer a) zum Zeitpunkt der Abgabe des Teilnahmeantrags gültig sein müssen.

Als Mindestbedingung gilt weiterhin, dass die erbrachte(n) Referenzleistung(en) gemäß Ziffer b) die folgenden Mindestkriterien erfüllen:

1) Auftragsvolumen E-Gelenkbusse: mindestens 50 ausgelieferte und abgenommene E-Gelenkbusse in Europa,

2) Auftragsvolumen Ladeinfrastruktur: mindestens 10 ausgelieferte, montierte und abgenommene Ladestationen mit einer Ladeleistung von mindestens 300 kW in Europa.

Der Auftraggeber behält sich vor, die Referenzangaben zu hinterfragen. Ist dies nicht möglich, so behält er sich vor, diese Referenz(en) nicht zu werten.

III.1.4. Objective rules and criteria for participation

List and brief description of rules and criteria:

Die Vergabestelle verweist auf das Dokument „A._Verfahrensablauf und Bewerbungsbedingungen“.

III.1.6. Deposits and guarantees required

Siehe spätere Vergabeunterlagen (Entwurf des Liefervertrages).

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Siehe spätere Vergabeunterlagen (Entwurf des Liefervertrages).

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Bietergemeinschaften sind nicht zugelassen. Es erfolgt der Vertragsschluss mit einem Hauptauftragnehmer.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 24/08/2020 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 04/09/2020

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/03/2021

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Die Vergabestelle verweist auf das Dokument „A._Verfahrensablauf und Bewerbungsbedingungen“.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Freistaates Sachsen

Postal address: Braustraße 2

Town: Leipzig

Postal code: 04107

Country: Germany

Telephone: +49 3419773800

Fax: +49 3419771049

Internet address: https://www.lids.sachsen.de/index.asp?ID=4421&art_param=363

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Erkennt ein Bewerber oder Bieter einen Verstoß gegen Vergabevorschriften im vorliegenden Vergabeverfahren, hat er dies gegenüber dem Auftraggeber gem. § 160 Abs. 1 Nr. 1 GWB innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen zu rügen.

Unabhängig davon müssen Verstöße gegen Vergabevorschriften, die bereits aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Außerdem müssen Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Verstößt ein Bieter gegen diese Obliegenheiten, ist ein etwaiger Antrag auf Nachprüfung des Vergabeverfahrens gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1-3 GWB unzulässig.

Teilt der Auftraggeber auf eine Rüge eines Bieters mit, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Rügeführer hiergegen einen Antrag auf Nachprüfung bei der zuständigen Vergabekammer stellen. Der Antrag ist unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach dem Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB).

Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden. Bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach Absendung der Information durch den Auftraggeber.

Die Unwirksamkeit einer Beauftragung kann gemäß § 135 Abs. 2 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Kenntnis des Verstoßes, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

VI.5. Date of dispatch of this notice

24/07/2020